

Sabine Bode

Das Mädchen im Strom

Verlag Klett-Cotta, Stuttgart 2017, ISBN 978-3-608-96200-0, 350 Seiten,
gebunden, 13 x 21 cm, € 20.-

Interessante Aspekte der Zeit des Nationalsozialismus und damit verbundener Traumata stellt Sabine Bode in diesem Roman heraus. Die Erlebnisse einer jüdischen Frau aus Mainz vom Beginn des Nazi-Regimes bis in die Nachkriegszeit zeigen, welchen Verhältnissen die Menschen ausgesetzt waren und welcher Umgang damit gefunden werden konnte.

Auch wenn der Roman sehr sachlich erzählt wird und dadurch manches etwas unlebendig erscheint, geht dem Leser das Schicksal dieser leidgeprüften Frau mit der Zeit nahe. Besondere Einblicke erhält man zur Situation jüdischer Exilanten in Shanghai, aber auch zur Frage der Hilfe, die den Menschen zuteil wurde und zur Aufarbeitung des Erlebten. Letzteres wird im Briefverkehr und Kontakt mit einer Freundin aus Kindertagen geschildert.

Eine Lektüre, die den Leser gerade wegen manch gut herausgearbeiteter Details nachdenklich zurücklässt.

Bärbel Gamerdinger / 26.Mai 2017